

## Fragen und Antworten zur Freiwilligenarbeit der Aladdin-Stiftung

*Angebot: Elternentlastung / Besuche im Kinderspital Zürich, in der  
Kinder-Reha Schweiz in Affoltern am Albis und im Kinderspital Luzern*

### Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort .....</b>	<b>2</b>
<b>2. Warum Besuche beim Kind?.....</b>	<b>2</b>
<b>3. Wie ist die Stellung der Freiwilligen? .....</b>	<b>2</b>
<b>4. Was bedeutet Freiwilligenarbeit bei der Aladdin-Stiftung.....</b>	<b>2</b>
<b>5. Schweigepflicht der Freiwilligen.....</b>	<b>3</b>
<b>6. Gibt es ein Mindest- oder Maximal-Alter für die Freiwilligen? .....</b>	<b>3</b>
<b>7. Wie kommt es zu einem Einsatz bei einem Kind? .....</b>	<b>3</b>
<b>8. Was braucht ein/eine Freiwillige:r? .....</b>	<b>3</b>
<b>9. Wie läuft der Aufnahmeprozess?.....</b>	<b>4</b>
<b>10. Wie lernen die Freiwilligen ihre neue Aufgabe kennen? .....</b>	<b>4</b>
<b>11. Welche Kleidung trägt ein/e Freiwillige/r bei ihrem/seinem Einsatz?.....</b>	<b>5</b>
<b>12. Kann ein Freiwillige:r jederzeit aufgenommen werden? .....</b>	<b>5</b>
<b>13. Wie werden die Freiwilligen betreut? .....</b>	<b>5</b>
<b>14. Administrativer Ablauf eines Betreuungseinsatzes .....</b>	<b>5</b>
<b>15. Praktischer Ablauf eines Betreuungseinsatzes .....</b>	<b>6</b>
<b>16. Informationsaustausch bei Einsatzabsagen .....</b>	<b>6</b>
<b>17. Bestehen weitere Möglichkeiten zum Austausch unter den Freiwilligen?.....</b>	<b>7</b>
<b>18. Anerkennungskultur bei der Aladdin-Stiftung.....</b>	<b>7</b>

## **1. Vorwort**

Das Angebot der Elternentlastung der Aladdin-Stiftung existiert seit 2011 und startete im Kinderspital Luzern. Die Patienten:innen werden individuell und bedürfnisgerecht von den Freiwilligen der Aladdin-Stiftung betreut. Diese Dienstleistung steht immer als Ergänzung zur professionellen und fachlichen Betreuung im Spital.

---

## **2. Warum Besuche beim Kind?**

Die Besuche der Freiwilligen bei den Patienten:innen dient der Verbesserung der Lebensqualität und dem Wohl der Kinder und Jugendlichen während ihres Spitalaufenthalts, wenn die Eltern, Verwandte oder Bekannte nicht beim Kind sein können.

---

## **3. Wie ist die Stellung der Freiwilligen?**

Die Freiwilligen müssen keine medizinischen oder pflegerischen Handlungen übernehmen, stellen sich bei Entscheidungen durch die Fachleute oder Eltern in den Hintergrund und ordnen sich den entsprechenden Weisungen unter. Eine spezifische Berufserfahrung im Pflegebereich ist **nicht** erforderlich.

---

## **4. Was bedeutet Freiwilligenarbeit bei der Aladdin-Stiftung**

Die Arbeit der Freiwilligen soll stets freiwillig bleiben. Die Aladdin-Stiftung strebt ein Engagement über einen längeren Zeitraum an. Es wird keine finanzielle Entschädigung für die Dienstleistung ausbezahlt. Spesen werden von der Aladdin-Stiftung erstattet, dürfen aber auch gerne gespendet werden.

Die Einsätze sind zeitlich definiert und sollen dem jeweiligen Patienten:in und der Familie zugutekommen.

Ein Einsatz dauert zwischen 1.5 und 2 Stunden und findet zwischen 9 und 20 Uhr statt. Im Jahresdurchschnitt werden von den Freiwilligen zwei Einsätze pro Monat, d.h. minimal 24 Einsätze pro Jahr erwartet.

Die Aladdin-Stiftung orientiert sich an den allgemeingültigen Standards der nationalen Dachorganisation für Freiwilligenarbeit BENEVOL Schweiz gemäss derer unter anderem festgelegt ist, dass Freiwilligenarbeit im Jahresdurchschnitt nicht mehr als 4-6 Stunden pro Woche in Anspruch nehmen soll.

---

## **5. Schweigepflicht der Freiwilligen**

Freiwillige unterstehen der Schweigepflicht, die sie auch mittels der Einsatzvereinbarung bestätigen. Diese Pflicht bleibt auch nach Austritt eines Patienten:in und nach Abschluss der freiwilligen Tätigkeit bestehen.

---

## **6. Gibt es ein Mindest- oder Maximal-Alter für die Freiwilligen?**

Die Freiwilligen müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Ein Maximal-Alter besteht nicht. Voraussetzung ist, dass die Freiwilligen körperlich und geistig in der Verfassung sind, kranke und behinderte Kinder zu besuchen.

---

## **7. Wie kommt es zu einem Einsatz bei einem Kind?**

Eltern von hospitalisierten Kindern werden durch die zuständige Pflegefachperson auf das Betreuungsangebot der Aladdin-Stiftung aufmerksam gemacht oder sie haben selbst davon Kenntnis bekommen (Anschlagbrett Spital, öffentliche Publikation, ...). Bei Bedarf und nach Absprache und Einwilligung der Eltern kontaktiert die zuständige Pflegefachperson die Geschäftsstelle der Aladdin-Stiftung während den Geschäftszeiten. Betreuungsanfragen werden nach klarer Bedürfnisklärung mit der Pflege und nur unter der Voraussetzung, dass die Eltern während der Einsätze der Freiwilligen grundsätzlich nicht anwesend sind, angenommen.

Eine Betreuungsanfrage läuft immer über das Pflegeteam des Spitals und kann nicht direkt von den Eltern organisiert werden.

---

## **8. Was braucht ein/eine Freiwillige:r?**

Von den Freiwilligen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Interesse und Freude an Kindern und Jugendlichen
  - Hohe Sozialkompetenz und wohlwollende Haltung
  - Genügend Zeit
  - Flexibilität
  - Verständnis im Umgang mit Menschen, die eine Krankheit oder Behinderung haben
  - Gute körperliche und psychische Gesundheit und Belastbarkeit
  - Zuverlässigkeit
  - Verschwiegenheit
  - Gepflegtes Auftreten
  - Längerfristiges, regelmässiges Engagement
  - Basiskenntnisse am Computer und ein Mobiltelefon.
-

## 9. Wie läuft der Aufnahmeprozess?

Da es sich um eine verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit handelt, sind ein sorgfältiges Auswahlverfahren und eine gute Einführung von grosser Wichtigkeit. Interessierte reichen zunächst den ausgefüllten (1) Fragebogen (Download auf der Webseite der Aladdin-Stiftung) zusammen mit einem aktuellen Porträtfoto per Post oder per E-Mail bei der Aladdin-Geschäftsstelle ein. Bei Eignung des Bewerbenden werden im Rahmen eines (2) Aufnahme- bzw. Eignungsgesprächs die Anforderungen der Aladdin-Stiftung (Anforderungen an die Person, Kompetenz, Zeit), die Motivation und Vorstellungen der Freiwilligen klar formuliert. Teilweise findet vor dem Eignungsgespräch noch eine Informationsveranstaltung zu den Aufgaben und Anforderungen der Stiftung und dem Spital statt.

Ein makelloser Sonderprivatauszug ist Bedingung für Freiwilligeneinsätze in der Elternentlastung der Aladdin-Stiftung. Das von Seiten der Aladdin-Geschäftsstelle ausgefüllte Bestellformular für den (3) Sonderprivatauszug reichen die Bewerber:innen via Post oder elektronisch beim EJPD in Bern ein. Nach Erhalt senden sie das Original oder aber eine Kopie des Sonderprivatauszugs entweder per Post oder per Mail an die Aladdin-Geschäftsstelle.

Bei einem gegenseitig positiven Entscheid erhalten die Freiwilligen eine schriftliche (4) Einsatzvereinbarung und weitere Instruktionen. Die Freiwilligen und das Team der Aladdin-Geschäftsstelle unterzeichnen gegenseitig die Einsatzvereinbarung. Die aktuellen Rahmenbedingungen zur Freiwilligenarbeit bei der Aladdin-Stiftung sind integraler Bestandteil.

Die Freiwilligen werden beim Personaldienst des Kinderspitals registriert und erhalten einen (5) Personalausweis. Für die Freiwilligen der Aladdin-Stiftung gelten in Zürich und in Affoltern am Albis ebenfalls die allgemeinen Bedingungen für das Auftragsverhältnis des Kinderspitals.

---

## 10. Wie lernen die Freiwilligen ihre neue Aufgabe kennen?

Die Freiwilligen besuchen vor Beginn ihres Freiwilligeneinsatzes die obligatorische Einführungsschulung, welche die Grundlage für die Einsätze in der Elternentlastung bildet. Bei der Einführungsschulung wird sowohl auf die administrative Koordination der Einsätze von Seiten der Geschäftsstelle als auch vor allem auf die Räumlichkeiten, Gepflogenheiten und Vorschriften des jeweiligen Spitals eingegangen.

Nach der Einführungsschulung beginnt eine ca. sechsmonatige Probezeit, die mit einer gegenseitigen Bestandsaufnahme endet. Sofern beide Seiten – Freiwillige/r und Aladdin-Stiftung – eine weitere Zusammenarbeit anstreben, nehmen die Freiwilligen am Kinderspital Zürich an einer zweiten Einführungsschulung für die Intensivstationen teil. Diese zweite Einführungsschulung bildet in Zürich die Grundlage für die Elternentlastungseinsätze auf den Intensivstationen.

Alle Freiwilligen in der Elternentlastung haben Zugang zum Aladdin-Intranet, wo jederzeit alle aktuellen Dokumente und Merkblätter von Seiten Spital und Aladdin-Stiftung abrufbar sind.

### **11. Welche Kleidung trägt ein/e Freiwillige/r bei ihrem/seinem Einsatz?**

Die Freiwilligen an der Kinder-Reha Schweiz in Affoltern am Albis erhalten von der Aladdin-Stiftung ein weisses T-Shirt mit dem Aladdin-Logo, das sie während des Einsatzes zu tragen haben. Die T-Shirts werden selbst gewaschen.

Im Kinderspital Zürich wird seit Beginn der Corona-Pandemie ausschliesslich Spitalkleidung getragen. Auch im Kinderspital Luzern tragen die Freiwilligen Spitalkleidung.

---

### **12. Kann ein Freiwillige:r jederzeit aufgenommen werden?**

Freiwillige können sich das ganze Jahr über bei der Aladdin-Stiftung bewerben. Teamaufstockungen finden allerdings nur einmal jährlich und bei Bedarf statt. Das bedeutet, dass der Bewerber:in bei Eignung vorerst auf eine Warteliste kommt und zur nächsten Interviewrunde eingeladen wird.

---

### **13. Wie werden die Freiwilligen betreut?**

Die Einsatz-Koordinatorinnen auf der **Geschäftsstelle** der Aladdin-Stiftung sind verantwortlich für die administrativen Belange der Freiwilligen und übernehmen die gesamte Einsatzplanung mit dem Spital und den Freiwilligen. Für Fragen zur Einsatzplanung sind sie die Ansprechpartnerinnen.

Die **Teamleitung** führt die Freiwilligen. Die Form der Begleitung kann individuell durch die Teamleitung gestaltet werden. Die Aufgabe der Teamleitung ist vorwiegend ebenfalls ein freiwilliges Engagement, welches von erfahrenen Freiwilligen wahrgenommen wird.

Mindestens einmal im Jahr führt die Teamleitung mit den Freiwilligen ein Standortgespräch durch, bei dem Anliegen, Befindlichkeiten und Bedürfnisse beider Seiten thematisiert werden.

Die Teamleitung organisiert regelmässige, informelle Teamtreffen zum Austausch in geeigneter Umgebung. Diese Teamtreffen werden in der Regel von der Teamleitung geführt. Je nach Bedarfslage werden fachliche Inputs aus dem Spital oder der Aladdin-Geschäftsstelle präsentiert oder es findet eine reine Austauschitzung statt. Die Teamleitung steht jederzeit, auch ausserhalb der Teamtreffen, für die Freiwilligen zur Verfügung.

Am Kinderspital Zürich unterstützen zudem zwei Gruppenleiterinnen die Teamleitung. Mit den ihnen zugewiesenen Freiwilligen führen sie das jährliche Standortgespräch durch und leiten regelmässig die Teamtreffen.

---

### **14. Administrativer Ablauf eines Betreuungseinsatzes**

Basierend auf einer telefonischen Betreuungsanfrage vom Spital erstellen die Einsatz-Koordinatorinnen eine Anfrage. Maximal drei Anfragen werden pro Standort und Tag gegen 16 Uhr per E-Mail und mit einem Doodle-Kalender-Link pro Patient:in an das entsprechende Freiwilligen-Team versendet. Zusätzlich wird optional eine SMS ans Team versandt, welche auf die eingegangene E-Mail aufmerksam macht. Betreuungsanfragen und Einsatzpläne werden in der Regel für maximal zwei Wochen erstellt (Akutspital), in der Kinder-Reha Schweiz laufen Einsatzpläne bis zu zwei Monaten. Die Einsatzzeiten in den Akutspitalern sind zwischen 9 und 20 Uhr an sieben Tagen die Woche, in der Kinder-Reha Schweiz kommen Freiwillige in der

Regel von Montag bis Donnerstag zwischen 16 und 18 Uhr sowie zwischen 18:30 und 20 Uhr zum Einsatz. Ausnahmen bleiben vorbehalten.

Die Freiwilligen melden ihre Einsatzbereitschaft jeweils bis spätestens 8:30 Uhr (für das Team in der Kinder-Reha Schweiz bis 11:30 Uhr) am folgenden Tag bzw. von Freitag auf Montag bis 8:30 Uhr am Montagmorgen per Doodle zurück.

Basierend auf allen Rückmeldungen erstellen die Einsatz-Koordinatorinnen individuelle Einsatzpläne für jeden Patient:in, welche gegen 9 Uhr (bzw. 12 Uhr) per E-Mail sowohl an die Freiwilligen als auch an die entsprechenden Pflgeteams versandt werden.

Die Freiwilligen melden längere Abwesenheiten frühzeitig der Aladdin-Geschäftsstelle. Wenn Freiwillige an infektiösen Krankheiten leiden, verzichten sie auf einen Besuch bei den Kindern und melden sich selbständig ab. Bei unsicherem Gesundheitszustand klären die Freiwilligen im Spital ab, ob ein Einsatz sinnvoll ist oder eher darauf verzichtet werden soll.

---

## 15. Praktischer Ablauf eines Betreuungseinsatzes

Aladdin-Freiwillige

- Kommen im Spital an
- holen die Spitalkleidung
- ziehen sich in der Garderobe um
- wählen evtl. passendes Material im Aladdin-Spielzeugschrank und
- melden sich im Stationszimmer der betreffenden Abteilung an. Dabei stellen sie sich per Du mit Namen vor, sagen für welchen Einsatz sie von Seiten Aladdin-Stiftung kommen und lassen sich von der für den Patienten:in zuständigen Pflegeperson kurz Auskunft darüber geben, auf was heute speziell geachtet werden sollte.
- Am Spitalbett: stellen sich dem Patienten:in per Du vor, ausser es handelt sich um ein:en Jugendliche:n und schenken ihr / ihm für die Dauer des Einsatzes ihre Zeit und volle Aufmerksamkeit.
- Bei Einsatzende meldet sich die Freiwillige bei der zuständigen Pflegeperson bzw. im Stationszimmer ab
- Und legen die Aladdin-Spielsachen wieder zurück in den Schrank unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Hygienevorschriften.

---

## 16. Informationsaustausch bei Einsatzabsagen

Wird ein Einsatz vom Spital am gleichen Tag abgesagt oder geändert, so meldet sich der/die zuständige Pflegende direkt bei der/dem betroffenen Freiwilligen. Die Mobilnummern sind im Intranet des Kinderspitals hinterlegt und nicht auf dem Einsatzplan ersichtlich. Die Einsatzpläne werden nach jeder Änderung aktualisiert und dem Pflgeteam erneut gemailt.

Bei längerfristigen Absagen/Änderungen kontaktiert das Spital die Aladdin-Geschäftsstelle, welche wiederum mit den betroffenen Freiwilligen Kontakt aufnimmt und evtl. nach Ersatzeinsätzen sucht.

Müssen Freiwillige einen für denselben Tag geplanten Einsatz absagen (z.B. aufgrund Krankheit), so melden sie sich direkt telefonisch auf der betreffenden Abteilung im Spital ab

(Telefonnummer ist auf dem Einsatzplan vermerkt). Danach informieren die Freiwilligen auch die Aladdin-Geschäftsstelle per Telefon oder E-Mail über die Absage.

Bei längerfristigen Absagen kontaktieren Freiwillige die Geschäftsstelle, damit ein Ersatz gefunden werden kann.

Insbesondere in den Akutspitälern kann es auch zu sehr kurzfristigen Planänderungen kommen. Sofern Freiwillige erst beim Eintreffen im Spital erfahren, dass ihr Einsatz nicht wie geplant stattfinden kann, melden sie sich zu Geschäftszeiten telefonisch bei den Einsatz-Koordinatorinnen in der Aladdin-Geschäftsstelle, die stets einen Überblick über etwaige alternativen bzw. noch offene Einsätze haben.

---

### **17. Bestehen weitere Möglichkeiten zum Austausch unter den Freiwilligen?**

Neben den regelmässigen, informellen Teamtreffen, welche die Teamleitung anbietet, organisiert die Aladdin-Stiftung gemeinsam mit den Spitälern ein- bis zweimal jährlich eine Impulsveranstaltung zur Fortbildung sowie einen jährlichen Jahresanlass. Letzterer findet für die Teams der Kinder-Reha Schweiz und des Kinderspitals Zürich am Kinderspital Zürich statt. Sofern irgend möglich, besuchen die Freiwilligen diese Veranstaltungen.

---

### **18. Anerkennungskultur bei der Aladdin-Stiftung**

Wichtigste Anerkennung gegenüber den Freiwilligen sind der Stiftung die tägliche Wertschätzung und der ehrliche Dank für den geleisteten Einsatz. Den Freiwilligen soll zudem (wenn möglich) Mitsprache ermöglicht werden. Effektive Spesen werden gemäss Rahmenbedingungen quartalsweise entschädigt.

Bei Beendigung der Tätigkeit erhalten die Freiwilligen von der Aladdin-Stiftung einen Sozialzeitausweis.